# Auswertung Evaluation – Grundlagenkurs für klinische Prüfungen mit Arzneimitteln vom 06.03.2025

An der Evaluierung beteiligten sich 42 der 50 Kursteilnehmer*innen

**Auf die Frage „Was hat Ihnen besonders gut gefallen?“ erhielten wir von 25 Teilnehmenden folgende Antworten:**

1. viele Pausen, bequeme Stühle
2. viele Pausen, Abwechslungsreich, Übungen zur Auflockerung, Audit Übungen
3. alles
4. sehr strukturiert, keine Doppelungen
5. gute Strukturierung, didaktisch sehr gut ausgearbeitete Vorträge
6. gute Struktur, viel praktischer Bezug, Zeit für Fragen // lecker Essen
7. gute Einbindung zum Ende mit den Fallbeispielen um das nachmittagstief zu vertreiben
8. Fallbeispiele im Vortrag, rechtliche Grundlagen Beispiele / Übungen
9. Professionalität/Know-how der Referent*innen // Einbezug der Zuhörer in den Vortrag durch Frage, Anekdoten, Beispiele (mittig)
10. Sehr kompetente Referenten und prof. Vorbereitung! Vielen Dank
11. gut organisiert, Zeitmanagement, Versorgung
12. alle Vortragenden waren sehr kompetent und freundlich, sehr hilfreiche Slides + Handout, verständliche Präsentation der Inhalte sehr gutes Essen!
13. Fallbeispiele
14. das Skript zum Mitlesen, nachlesen. Echt super. Die Organisation, sehr lecker Essen
15. Handout, Vortragsweise
16. Ablauf, Tempo, Handout
17. Pausenzeiten, Location, Planung, Catering, Referenten und Referentinnen
18. Catering, angemessene Pausen, Möglichkeit jederzeit Rückfragen zu stellen
19. Catering, Übungen angemessene Pausen
20. sehr gute zeitliche Einteilung / sehr gute Pausenversorgung
21. Catering (2mal)
22. das Essen war gut
23. Feldsalat / Monitor-Übung war sehr belebend
24. sehr netter Umgang miteinander, lockere Atmosphäre

**Auf die Frage „Was hat Ihnen gar nicht gefallen?“ erhielten wir von 17 Teilnehmenden folgende Antworten:**

1. Platzmangel an den Tischen
2. Draußen Möglichkeit hat gefehlt
3. Vortrag 4 sehr lang am Stück, mehr "Probleme/schlechte Protokolle" als Anwendungsbeispiele präsentieren
4. Vortrag 5 vielleicht aufteilen?
5. im Vortrag 6 konnten Unklarheiten nicht beseitigt werden, schade

6. Zuviel Papier, digitale Bereitstellung (schreibgeschützt wäre schön; manche Folien waren im Handout doppelt; Seitennummern bei Vortrag 5 stimmte nicht mit Handout überein (viel suchen Zwischendurch) (Vortrag 5 sehr lang)
7. Für unerfahrene sehr viele Fachwörter.
8. grundsätzlich eine eher trockene Thematik …
9. respektlose andere Teilnehmer die die ganze Zeit (vor allem in Vortrag IV) durch labern, was das Verständnis der Inhalte erschwert.
10. zu viel Stoff in kurzer Zeit --> lieber auf zwei halbe Tage aufteilen // Prüfungen nicht am Schluss, sondern evtl. eine Zwischenprüfung nach den ersten 3 Vorträgen und nach den letzten 4 Blöcken
11. mir wären 2 halbe Tage lieber als ein voller Tag
12. Prüfungsfragen etwas wirr, fände es gut, wenn im Vorfeld angekündigt wird, dass Notizen verwendet werden dürfen
13. Nichts (3mal)
14. alles super
15. Beamer hätte/müsste getauscht werden!

**Folgende „Allgemeine Hinweise“ erhielten wir von 17 Teilnehmenden:**

1. Top. Weiter so!
2. Danke
3. ein Abkürzungsverzeichnis am Anfang/Ende wäre gut (Vortrag 5 hatte eins)
4. Die Veranstaltung ist sehr lang mit viel Theorie, so das s ggf. eine Aufteilung auf zwei Tage / Vormittage sinnvoll wäre, um den Lernefekt auch bis zum Schluss zu erreichen. Evtl. kurze Pausen von 5 auf 10 min erweitern, da sonst Zeitpuffer für Fragen etc. fehlt
5. zu Vortrag 5 sehr viele Informationen in kurzer Zeit (Zeit ausreichend Informationen zu viel)
6. Vielleicht ist es organisatorisch möglich, dass lange Vorträge eher vormittags und kurze Vorträge nachmittags sind --> mehr Aufmerksamkeit für besonders "trockene" und lange Themen.
7. Die Themen sind sehr trocken, man merkt allen Referentinnen an, dass Sie sich alle Mühe geben, es erträglich und lehrreich zu gestalten. Danke dafür!
8. zu viel Informationen an einem Tag für Prüfung
9. nicht alle Folien im Skript
10. Keine (2mal)
11. Durch die zwei-geteilte Projektion der Slides wenden sich einige Referenten nur an eine Seite des Raumes, was leider dazu führt dass in der anderen Hälfe gewisse Teilnehmer die komplette Zeit durch labern im Hintergrund (lässt sich vermutlich nicht vermeiden, ist aber sehr schade)
12. Fr. Böhm hat etwas fokussiert in eine Raumhälfte gesprochen, es entstand Sorge um Verständlichkeit in der anderen Hälfte
13. vielen Dank!
14. Ich hätte gern noch Hinweise / oder einen Block zu computergestützten Systemen nach EMA Guideline --> Vielleicht als eigenes Referat
15. Bitte noch einen Kurs zum Thema Medizinprodukte anbieten im Herbst
16. gerne Kurs für MPG